



**Lokale Aktionsgruppe (LAG) / Interessengruppe (IG)
Uchte-Tanger-Elbe**

Protokoll der 1. Mitgliederversammlung

am 24.03.2015

16.00 Uhr

Hochschule Magdeburg-Stendal, Haus 2, Raum 0.09
Hansestadt Stendal, Osterburger Straße 25



Leitung: Andreas Brohm, Vorsitzender

Teilnehmer (siehe Anlage)

Tagesordnung (entsprechend Einladung vom 10.03.2015)

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der konstituierenden Sitzung am 27.11.2014
- TOP 4 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 5 Aufnahme neuer Mitglieder
- TOP 6 Allgemeine Information zur Beteiligung am Wettbewerb zur Auswahl von CLLD/LEADER-Subregionen in Sachsen-Anhalt

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 7 Vorstellung, Diskussion und Beschluss zum Entwurf der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) (BV-Nr. 001/2015)
- TOP 8 Information und Diskussion zur weiteren Vorgehensweise
- TOP 9 Anfragen

Ablauf

Alle Abstimmungen erfolgen offen durch Handzeichen.

Öffentlicher Teil

TOP 1

Herr Brohm begrüßt die anwesenden Mitglieder und zahlreiche Gäste zur 1. Mitgliederversammlung der als Interessengruppe für CLLD/LEADER 2014-2020 neu konstituierten LAG. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit von 15 stimmberechtigten Mitgliedern, davon insgesamt 11 Wirtschafts- und Sozialpartner, fest. Von den anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind damit über 50 Prozent den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen. Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig. Ordnungsgemäß entschuldigt haben sich Herr Euker, Herr Malycha, Herr Dr. Neuhäuser, Frau Neuhäuser, Frau von Bismarck und Frau Zosel-Mohr.

Herr Brohm macht deutlich, dass der Sitzungsort ausgewählt wurde, um einen symbolischen Brückenschlag zur neuen Förderperiode mit einem erweiterten Themenspektrum im Rahmen des Multifondsansatzes und dem integrativen Prozess zur gleichberechtigten Entwicklung von Stadt und Umland zu ermöglichen. Er bittet Herrn Prof. Dr. Geene einige Worte zur Hochschule zu sagen. Herr Prof. Dr. Geene begrüßt die geplante enge Verknüpfung der

Hochschule mit Regionalentwicklungsaktivitäten. Er stellt zudem Frau Funke vor, die als zuständige Mitarbeiterin solche Prozesse begleiten wird.

TOP 2

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen (15 Ja).

TOP 3

Die Niederschrift der konstituierenden Sitzung am 27.11.2014 wird einstimmig angenommen (15 Ja).

TOP 4

Herr Brohm berichtet über wichtige Angelegenheiten. Zunächst informiert er über Beratungen zur Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES). So hat am 22.01.2015 im Finanzministerium in Magdeburg eine Sitzung mit den zuständigen Vertretern für CLLD/LEADER stattgefunden. Hier wurden wesentliche Rahmenbedingungen erläutert. Es folgte die Durchführung der öffentlichen Zukunftswerkstatt am 29.01.2015 in Windberge, bei der Handlungsfelder und Ziele der LES mit ca. 40 Akteuren diskutiert wurden. Herr Brohm sagt, dass diese Veranstaltung aufgrund der intensiven und offenen Diskussion sehr gelungen und inspirierend war.

Hinsichtlich der Implementierung eines LEADER-Managements hat es Abstimmungen mit Herrn Faller-Walzer, Vorsitzender der LAG Elb-Havel-Winkel, gegeben. Geplant ist es, wie bereits in der abgelaufenen Förderperiode praktiziert, ein gemeinsames Management für beide Aktionsgruppen auszuschreiben und einzusetzen. Es hat ein Termin mit Herrn Landrat Wulfänger stattgefunden. Im Ergebnis hat sich der Landkreis Stendal dazu bereit erklärt, Träger des Managements zu werden und damit die Antragstellung für die Förderung sowie die Abwicklung des Projekts „LEADER-Management“ zu übernehmen. Aufgrund der positiven Erfahrungen der letzten Förderphase ist angedacht, die Ko-Finanzierung durch die öffentlichen Partner bereitzustellen. Dazu müssen in den zuständigen Gremien die notwendigen legitimierenden Beschlüsse gefasst und die Mittel in den Haushalt eingestellt werden. Aufgrund der allgemeinen Finanzlage und der Notwendigkeit zur Haushaltskonsolidierung wird sich die Höhe des aufzubringenden Eigenanteils an den Summen orientieren, die bisher sowohl durch den Landkreis sowie die Einheits- und Verbandsgemeinden bereitgestellt wurden.

Weiterhin informiert Herr Brohm über einen Besuch von Bundestagsabgeordneter Marina Kermer und EU-Parlamentarier Arne Lietz, beide SPD, am 18.02.2015 auf dem Kunsthof Dahrenstedt. Es wurde sich zu EU-Fördermechanismen und politischen Rahmenbedingungen des LEADER-Prozesses ausgetauscht. Vom Vorstand hat ebenfalls Herr Achilles an diesem Termin teilgenommen.

Auf der jüngsten Vorstandssitzung am 03.03.2015 im Rathaus Tangerhütte wurde sich intensiv mit den Handlungsfeldern und Zielformulierungen der LES beschäftigt, berichtet Herr Brohm weiter. Für die nächste Förderperiode ist es zudem von besonderer Wichtigkeit, mit internationalen Partnern zu kooperieren. Hierzu liegt eine konkrete Anfrage der estnischen LAG MTÜ Ida-Harju Koostöökoda für einen Besuch im Juni vor. Mögliche Ansatzpunkte für den Austausch liegen in den Themenbereichen „Tourismus“ und „Regionale Entwicklung“.

Weitere Fragen gibt es keine.

TOP 5

Herr Brohm informiert darüber, dass zwei Anträge auf Mitgliedschaft in der LAG vorliegen. Bei beiden Antragstellern handelt es sich um Akteure, die bereits in der letzten LEADER-Phase aktiv in der LAG mitwirkten, allerdings nicht bei der Neukonstituierung anwesend sein konnten. Es handelt sich einerseits um den Verein Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V. Region Stendal, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Behrends, und den Kreisbauernverband Stendal e.V., vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Ramminger, die sich für die Sitzung allerdings entschuldigt hat. Über die Aufnahmen entscheidet die Mitgliederversammlung entsprechend Art. 4 Abs. 8 der Geschäftsordnung per Beschluss.

Weitere Fragen gibt es keine.

Herr Brohm formuliert folgenden **Beschlussvorschlag**: Die Mitgliederversammlung stimmt der Aufnahme des Vereins Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V. Region Stendal, vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Behrends, als stimmberechtigtes Mitglied der Lokalen Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe zu.

Ergebnis: Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Herr Brohm formuliert folgenden **Beschlussvorschlag**: Die Mitgliederversammlung stimmt der Aufnahme des Kreisbauernverbandes Stendal e.V., vertreten durch die Geschäftsführerin Frau Ramminger, als stimmberechtigtes Mitglied der Lokalen Aktionsgruppe Uchte-Tanger-Elbe zu.

Ergebnis: Vorschlag einstimmig angenommen (15 Ja).

Damit erhöht sich die Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder auf 24. Anwesend davon sind nun 16 stimmberechtigte Mitgliedern, davon insgesamt 12 Wirtschafts- und Sozialpartner. Von den anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind damit 75 Prozent den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen.

TOP 6

Herr Gäde erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage) die Rahmenbedingungen für die zu erarbeitende LES sowie die vorgesehenen Fördertatbestände des Multifondsansatzes. Zum Abschluss stellt er die weitere Zeitschiene bis zur Bewilligung erster Projekte vor. Er macht deutlich, dass nach Abgabe der LES mindestens bis zum Jahresende keine weitere Betreuung der Aktionsgruppe sowie der Projektträger gegeben sein wird. Auch mit der Bewilligung von ersten Projekten ist nicht zeitnah zu rechnen, da die Richtlinien noch nicht fertiggestellt sind.

Nach den Ausführungen von Herrn Gäde entwickelt sich eine kurze Diskussion. Herr Blum merkt an, dass mit der Veröffentlichung der RELE-RL in der zweiten Jahreshälfte zu rechnen ist.

Nichtöffentlicher Teil

Es gibt keine Einwände, dass die Gäste dem nicht-öffentlichen Teil der Mitgliederversammlung beiwohnen.

TOP 7

Frau Paetow stellt anhand einer PowerPoint-Präsentation (siehe Anlage) die strategischen Ansätze sowie die Zielstruktur der LES mit Leit-, Handlungs- und operationalisierten Teilzielen vor.

Frau Paetow verdeutlicht, dass die aufgeführten Projekte im Aktionsplan zunächst nur vorläufigen Charakter haben, da die eingereichten Vorschläge durch die LAG noch nicht umfassend und abschließend bewertet werden können. Wenn die hierzu erforderlichen Förderrichtlinien und Antragsmodalitäten seitens des Landes verbindlich vorliegen, sollen qualifizierte Projektanträge entsprechend eines Formblattes eingereicht werden, um den Auswahlprozess mit den notwendigen Entscheidungsstufen transparent zu organisieren und eine Prioritätenliste für 2016 aufzustellen. Nur so kann eine Projektauswahl entsprechend der Geschäftsordnung zur Erstellung der Prioritätenliste gewährleistet werden, die den Anforderungen und Kriterien der EU an den CLLD/LEADER-Umsetzungsprozess entspricht. Die Projektträger können aus der bisherigen Auflistung im Projektplan keinen Rechtsanspruch auf Förderung ableiten. Im Sinne der Gleichbehandlung der lokalen Akteure soll die Möglichkeit bestehen, auch für 2016 und 2017 weitere Projektanträge einzureichen, die den Aktionsplan qualifizieren und die Zielerreichung unterstützen. Auch zu allen bisher eingereichten Projekten müssen qualifizierte Anträge vorgelegt werden, um die notwendigen Entscheidungsfindungsprozesse einleiten zu können.

Nach den Ausführungen von Frau Paetow gibt es einige Wortmeldungen. Herr Achilles fragt nach, ob das Zentrale-Orte-System und der 1. Entwurf der Ergänzung des regionalen Entwicklungsplans Altmark 2005 (REP Altmark 2005) um den sachlichen Teilplan „Regionalstrategie Daseinsvorsorge und Entwicklung der Siedlungsstruktur“ ausreichend berücksichtigt worden sind. Dies wird durch Herrn Gäde bestätigt. Herr Blum merkt an, dass der Faktor Beschäftigung von besonderer Wichtigkeit für die Region ist. Er regt deshalb an, das Handlungsfeld 3 in Beschäftigung und Bildung umzubenennen. Herr Gäde erläutert daraufhin, dass im Rahmen des durchgeführten Workshops diese Diskussion bereits intensiv geführt worden ist und sich auf die in der LES benannte Variante verständigt wurde. Herr Prof. Dr. Geene verdeutlicht, dass sich die Hochschule gern in den CLLD/LEADER-Prozess einbringt und auch die Evaluierung unterstützen würde. Wichtig ist eine intensive Kooperation und Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Weitere Hinweise oder Änderungswünsche zum Entwurf der LES gibt es keine. Herr Brohm leitet daraufhin zur Beschlussfassung über.

BV-Nr. 001/2015

Herr Brohm formuliert folgenden **Beschlussvorschlag**: Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Uchte-Tange-Elbe bestätigt als Interessengruppe (IG) die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) mit dem Titel „Gemeinsam leben in Stadt und Land“ zur Teilnahme am Wettbewerb zur Auswahl von CLLD/LEADER-Subregionen im Land Sachsen-Anhalt für die EU-Förderperiode 2014-2020. Sie legitimiert den Vorsitzenden zur Einreichung und stimmt einer Veröffentlichung zu. Ergebnis: Vorschlag einstimmig angenommen (16 Ja).

TOP 8

Hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise bis zur vollständigen Funktionsfähigkeit der notwendigen Strukturen gibt es eine intensive Diskussion. Herr Dr. Opitz merkt zunächst an, dass die Projektträger angehalten werden müssen, möglichst konkrete Projektskizzen einzureichen. Die Erfahrungen der abgelaufenen Förderperiode zeigen, dass ein Hauptproblem bei der Darstellung der notwendigen Eigenmittel liegt. Frau Platte macht deutlich, dass ein Management möglichst schnell eingesetzt und dies entsprechend dem Land gegenüber kommuniziert werden muss. Herr Blum bekräftigt die Notwendigkeit, ein Management zu etablieren, insbesondere vor dem Hintergrund des Mittelabrufes. Ggf. sind bereits in 2015 qualifizierte Anträge notwendig. Frau Hünemörder stimmt dem ebenfalls zu und erklärt, dass dies für die Beratung der Projektträger und die Erarbeitung von Stellungnahmen unabdingbar ist. Frau Kleinod berichtet über die erfolgte Anfrage des Landkreises beim Landesverwaltungsamt, wonach die Ausschreibung des Managements erst nach der Bestätigung der LAG erfolgen darf.

Im weiteren Verlauf der Diskussion wird sich dahingehend verständigt, dass der Vorstand die notwendigen Aufgaben übergangsweise übernehmen muss, bis ein Management eingesetzt ist.

TOP 9

Herr Brohm erklärt, dass eine Veranstaltung der LAG im weiteren Verlauf des Jahres durchgeführt werden sollte. Anregungen und Ideen hierfür können dem Vorsitzenden mitgeteilt werden.

Weitere Anfragen gibt es keine.

Herr Brohm bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und die ergebnisorientierte Diskussion.




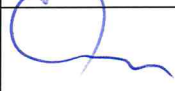

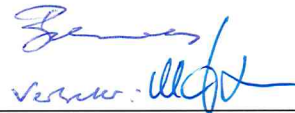






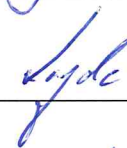




Andreas Brohm
Vorsitzender



Björn Gäde
Protokollant

1. Mitgliederversammlung am 24.03.2015 in Stendal
Teilnehmerinnen und Teilnehmer (in alphabetischer Reihenfolge)

Nr.	Akteure aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung			
	Name, Vorname	Institution	Kontakt	Unterschrift
1	Achilles, Axel	Einheitsgemeinde Hansestadt Stendal	Moltkestraße 34-36 39576 Hansestadt Stendal 03931 651545 axel.achilles@stendal.de	
2	Brohm, Andreas	Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte	Bismarckstraße 5 39517 Tangerhütte 03935 931750 a.brohm@tangerhütte.de	
3	Kleinod, Janett	Landkreis Stendal	Hospitalstraße 1-2 39576 Hansestadt Stendal 03931 606 60 7351 janett.kleinod@landkreis-stendal.de	
4	Opitz, Dr. Rudolf	Einheitsgemeinde Stadt Tangermünde	Lange Str. 61 39590 Tangermünde 039322 93227 richau@tangermuende.de	
Akteure aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner				
	Name, Vorname	Institution	Kontakt	Unterschrift
5	Arndt, Siegfried	Wildpark Weiße- warte e.V.	Lindenstraße 8 39517 Weißewarte 03935 /214007 info@wildpark-weissewarte.de	
6	Behrends, Heide- marie	Lebenshilfe für behinderte Men- schen e.V. Region Stendal	Birkholzer Chaussee 5 39517 Tangerhütte 03935 / 9340312 info@lebenshilfe-sdl.de	
7	Borkowski, Susanne	KinderStärken e.V.	Osterburgerstraße 26 39576 Hansestadt Stendal 0163 4536123 borkowski@kinderstaerken-ev.de	
8	Euker, Ralf	Freiwilligen-Agentur Altmark e.V.	Altes Dorf 22 39576 Hansestadt Stendal 03931-5 65 63 20 fa-altmark@web.de	
9	Falk, Sabine	IGZ BIC Altmark GmbH	Arneburger Straße 24 39576 Hansestadt Stendal 03931 681410 ego.pilot-sdl@bic-altmark.de	
10	Fried, Sylvia	Förderverein Vol- lenschiefer Kirche e.V.	Markt 1 39576 Stendal 03931 /651613 Sylvia.Fried@stendal.de	
11	Geene, Prof. Dr. Raimund	Hochschule Mag- deburg-Stendal	Osterburgerstraße 25 39576 Hansestadt Stendal 03931 2187 4866 raimund.geene@hs-magdeburg.de	
12	Knüppel, Günter	Förderverein Briest (Tangerhütte) e.V.	Lindenstraße 5 39517 Tangerhütte OT Briest 039364 93038 guenterknueppel@gmx.de	
13	Ledge, Thomas	DRK Kreisverband Östliche Altmark e.V.	Moltkestraße 33 39576 Hansestadt Stendal 03931 64650 t.ledge@DRK-stendal.de	
14	Malycha, Björn	Netzwerk für die Integration von Migrantinnen und Migranten	Hospitalstraße 1-2 39576 Hansestadt Stendal 03931 607507 bjoern.malycha@landkreis-stendal.de	
15	Neuhäuser, Dr. Peter	NABU Kreisverband Stendal e.V.	Querstraße 22 39517 Buch 039362 81673 rezeption@elbetourist.de	

16	Neuhäuser, Uta	Zentrum für Ökologie, Naturschutz und Umwelt e.V.	Querstraße 22 39517 Buch 039362 81673 zoenu@elbetourist.de	<i>entsch.</i>
17	Platte, Rita	Heimat- und Mühlenverein e.V.	Breite Str. 32 39517 Grieben 039362 81230 info@grieben-elbe.de	<i>Rita</i>
18	Radke, Detlef	Landwirt, Mitglied des Landtages von Sachsen-Anhalt	Parkstraße 12 39517 Weißewarte 03935 2263 detlefradke@hotmail.com	
19	Rost, Johannes-Christian	Ev. Kirchengemeinde Tangerhütte	Breite Str. 20 39517 Tangerhütte 03935 28576 rost_chr@kirchenkreis-stendal.de	<i>i.V. / ev. Kirchengemeinde</i>
20	Ramminger, Kerstin	Kreisbauernverband Stendal e.V.	Arneburger Straße 24 39576 Hansestadt Stendal 03931 681400 c-stallbaum@t-online.de	<i>entsch.</i>
21	Schade, Dr. Kathrin	Winkelmann-Gesellschaft e.V.	Winkelmannstraße 36-38 39576 Hansestadt Stendal 03931 215226 info@winkelmann-gesellschaft.com	<i>Schade</i>
22	Verenkotte, Rainer	Kreissparkasse Stendal	Poststr. 3 39576 Hansestadt Stendal 03931 603114 reiner.verenkotte@ksk-stendal.de	<i>Entscheidung liegt bei Herr Gade bei</i>
23	von Bismarck, Maren	von Bismarck Gbr Gut Briest	Lindenstraße 5 39517 Tangerhütte OT Briest 03327 567204 marenb@web.de	<i>entsch.</i>
24	Zosel-Mohr, Marion-Kristin	Bürgerinitiative-Stendal e.V.	Carl-Hagenbeck-Str. 39 39576 Hansestadt Stendal 03931 490639 marion.mohr@bisev.de	<i>entsch</i>
Akteure mit beratender Funktion (ohne Stimmrecht)				
	Name, Vorname	Institution	Kontakt	Unterschrift
25	Denck, Martina	Amt für Landwirtschaft, Flurneueordnung und Forsten Altmark	Akazienweg 25 39576 Hansestadt Stendal 03931 /633108 martin.denck@alf.mlu.lsa-net.de	
Gäste (ohne Stimmrecht)				
	Name, Vorname	Institution	Kontakt	Unterschrift
	Paetow, Sibylle	LES-Planerin LandLeute GbR	LandLeute GbR Agentur für Regionalentwicklung Arneburger Straße 24 39576 Hansestadt Stendal	<i>[Signature]</i>
	Gäde, Björn	LES-Planer LandLeute GbR	LandLeute GbR Agentur für Regionalentwicklung Arneburger Straße 24 39576 Hansestadt Stendal	<i>[Signature]</i>
	<i>Blum, Horst</i>	<i>ALFF</i>		<i>[Signature]</i>
	<i>Hünemörder, Anja</i>	<i>Stadt Tangermünde</i>	<i>Lange Str. 61, 39590 Tgmünd.</i>	<i>Hünemörder</i>

	Funke, Anja	HS MD-SDL	Osterburger Straße 25 39576 Hausstadt Stendal 03931 2187 1894 anja.funke@hs-magdeburg.de	Funke
	Kirschning, Julian	HS MD-SDL	Frommshagenstr. 8a 39576 Stendal 0157 36271069 juliekirschning@ymail.com	J. Kirschning